



VORARLBERG
Fahrradweg durchs Ried
wieder vertagt: „Der Radler
ist halt nichts wert“. »A3

KULTUR

Mezzosopranistin
Anne Sofie von
Otter glänzte bei
den Festspielen mit
dem Chansonabend
„Douce France“. »D4



SPORT
Heimauftakt für
SCR Altach gegen
die WSG Tirol. »C1

AUFLAGENSTÄRKSTE UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR VORARLBERG

Freitag

7. August 2026

Nr. 181, 82. Jahrgang, € 2,50

27°
Freundlich,
oft trocken.



Morgens



Mittags



Abends

VORARLBERG

Drei Freunde brauen
an der Bierzukunft

Sascha Grabherr, Reinhold Ortner
und Sebastian Keiper-Knorr wollen
aus ihrem Hobby ein Business
machen. Geplant sind Dosenbier,
Fässer und Abo-Kisten. »A6

LOKAL

Streit mit scharfer
Nebenwirkung

Ein 24-jähriger Syrer wurde in Feld-
kirch wegen schwerer Nötigung
schuldig gesprochen. Im Streit mit
seiner Mutter spielte ein Samurai-
Schwert eine Rolle. »A8

SPORT

Heimvorteil für
Sarah Hinteregger

Bei der Wolfurtrophy braucht
Sarah Hinteregger keine Qualifi-
kation. Die 23-jährige startet im
Hauptfeld und freut sich auf das
Turnier daheim. »C8

Gefährlichste Länder der Welt

Länder mit dem größten Gefährdungsgrad durch
Naturkatastrophen laut Weltrisikoindex 2024



VN-GRAFIK, QUELLE: STATISTA

INHALT

Wohin	D3	TV-Programm	C6
Leserbriefe	C5	Impressum	B4
Chronik	B4	Leserservice	C7
Notdienste	B4	Sudoku	C7
Todesanzeigen	B4, 5	Kreuzworträtsel	C4

www.vol.at
Österreichische Post AG / TZ 022030215 T,
Russmedia Verlag GmbH, Gutenbergstraße 1,
6858 Schwarzach; Retouren an PF 555, 1008 Wien

Steter Personalschwund bei Vorarlberger Polizei

Gewerkschafter beklagen noch immer mehr Abgänge als Zugänge bei Exekutivbeamten.

BREGENZ Auch wenn laut einem aktu-
ellen Schreiben des Innenminis-
teriums noch heuer 55 Bedienstete
die polizeiliche Grundausbildung
abschließen und für die Exekutive

in Vorarlberg zur Verfügung stehen,
herrscht auf den Polizeiinspekti-
onen noch immer prekärer Perso-
nalmangel. Vor allem durch mehr
Abgänge als Zugänge von Beam-

ten, gibt etwa Rene Tripp, stellver-
tretender Leiter der Vorarlberger
Polizeigewerkschaft, zu bedenken.
Betroffen sind vor allem Sonderein-
heiten wie die „Schnellen Reakti-

onskräfte“ oder die Einsatzgruppe
zur Bekämpfung der Straßenkrimi-
nalität, für die Verstärkung aus den
anderen Bundesländern angefor-
dert werden muss. »A8

Der Bodensee schnuppert Landluft

Am Rohrspitz ist das Wasser weit zurückgewichen,
zurück bleiben Schlick und Seegras. Für Kinder ist es
ein Abenteuer, für Segler ein Warnsignal: Der Bodensee
steht auf historischem Tiefststand. »A5 VN/RHOMBERG



Gebührenwirrwarr kostet je nach Ort Hunderte Euro mehr

SCHWARZACH Vorarlbergs Gemein-
den verrechnen für Wasser und Ab-
wasser teils völlig unterschiedlich.
Der Landes-Rechnungshof zeigt
am Beispiel eines Vierpersonen-
haushalts: Zwischen Gaschurn und
Bregenz liegen bei den Abwasserge-
bühren 683 Euro. Direktorin Brigit-

te Eggler-Bargehr kritisiert fehlen-
de Transparenz, Kostenwahrheit
und Gesetzestreue. Besonders im
Fokus steht Ludesch, wo die Ein-
nahmen teils weit über den Kosten
liegen. Eine neue Karte zeigt nun
erstmal die Unterschiede im gan-
zen Land. »A2

KI aus Alberschwende soll Metallteile fehlerfrei machen

ALBERSCHWENDE Stefan Maier will
mit secure galvano ai Galvanikbe-
triebe smarter machen. Das Start-
up aus Alberschwende analysiert
Produktionsdaten nicht einzeln,
sondern in ihrer Kombination und
erkennt so früh jene Muster, die zu
Problemen bei Schrauben, Brems-

leitungen oder anderen Metalltei-
len führen können. Die Software
läuft direkt im Unternehmen, die
Daten bleiben dort. Nach einem
ersten Pilotauftrag setzt Maier auf
enge Partnerschaften mit wenigen
Betrieben, um die Lösung tief statt
breit zu verankern. »D1